

26.09.2007 - 19:43 Uhr

Agendia gibt Mitgliedschaft in der Personalized Medicine Coalition (PMC) bekannt

Amsterdam (ots/PRNewswire) -

Agendia BV, ein weltweiter Marktführer auf dem rasch wachsenden Sektor der onkologischen Molekulardiagnostik, gab heute den Beitritt zu der in den USA ansässigen Personalized Medicine Coalition (PMC) bekannt.

"Die PMC spielt eine wichtige Rolle bei der Gestaltung der öffentlichen Grundsätze für personalisierte Medizin in den USA. Wir sind hoch erfreut über unsere Mitgliedschaft in einer Interessengemeinschaft, die einen nachdrücklichen Einfluss auf die zukünftige Behandlung von Patienten haben wird. Nach der Freigabe unseres ersten Produkts, der in-vitro-multivariaten Indexdiagnoseprobe (IVDMIA) MammaPrint(R), sowie unseres logistischen Probenahme- und Versandverfahrens RNARetain(R)(1) durch die FDA sind wir davon überzeugt, dass es nun an der Zeit ist, aktiv an der Diskussion über die Implementierung von personalisierter Medizin in den USA teilzunehmen", sagte Dr. Bernhard Sixt, CEO von Agendia BV.

Edward Abrahams, Geschäftsführer der PMC, begrüßte die Mitgliedschaft des in den Niederlanden ansässigen Unternehmens für personalisierte Medizin: "Wir freuen uns sehr auf die Mitwirkung von Agendia an den Aktivitäten von PMC, insbesondere ihren Beitrag zu unseren Anstrengungen, ein adäquates regulatorisches Verfahren für Produkte der personalisierten Medizin mitzugestalten."

Informationen zur PMC

Die Personalized Medicine Coalition (PMC) wurde im November 2004 von mehr als einem Dutzend führender Unternehmen auf den Gebieten der Pharmazie, Biotechnologie, Diagnostik und Informationstechnologie zusammen mit bedeutenden akademischen Einrichtungen und Regierungsbehörden gegründet. Die PMC ist eine unabhängige, gemeinnützige Interessengruppe, die sich der Verbesserung des Verständnisses sowie der Annahme von Konzepten und Produkten der personalisierten Medizin zum Nutzen von Patienten widmet. Die Koalition repräsentiert über 100 Mitglieder und verfolgt die Förderung der Diskussion und des Verständnisses, die zur Entwicklung von fundierten öffentlichen Grundsätzen zu Fragen der Umsetzung von personalisierter Medizin führen werden.

Informationen zu Agendia

Agendia, mit Sitz in Amsterdam (Niederlande), ist ein weltweiter Marktführer im Bereich Diagnostik auf Basis von Genexpressionsanalyse. Das Unternehmen ist derzeit mit drei Produkten auf dem Markt vertreten und konzentriert sich auf die Entwicklung und Vermarktung diagnostischer Tests mittels Tumorgen-Expressionsprofilen. Agendia hat als erstes Unternehmen einen Prognosetest - MammaPrint (R) - auf den Markt gebracht, der die Wahrscheinlichkeit eines Rezidivs bei Brustkrebs vorhersagt. Sein zweites Microarray-Produkt, CupPrint(R)(2), ist ein diagnostischer Test zur Identifizierung des Ursprungs von Metastasen beim so

genannten "Krebs mit unbekanntem Ursprung". Vor kurzem präsentierte Agendia zudem ColoPrint(R), sein neues Prognoseprofil für Dickdarmkrebs, das derzeit weiteren Prüfungen unterzogen wird.

Agendia hält enge Beziehungen mit einer Reihe führender akademischer Zentren zur Entwicklung modernster diagnostischer Krebstests. Agendia bietet sein Know-how auch Pharmaunternehmen mit Schwerpunkt auf der Entwicklung hochwirksamer personalisierter Arzneimittel im Bereich Onkologie an.

(1) RNARetain(R) ist eine Marke von Asuragen Inc.

(2) CupPrint(R) basiert auf einer Lizenz für die TUA-Datenbank von AviaRx Inc.

Pressekontakt:

Kontaktinformationen: Agendia: Bernhard Sixt, CEO unter Tel.:
+31-20-512-9161

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006862/100545773> abgerufen werden.